



Wir möchten Sie im Speziellen darauf hinweisen, dass Sie sich jederzeit per E-Mail an datenschutz@lzh.at oder telefonisch unter 05572/25733 von unseren Aussendungen abmelden können. Sollten Sie von diesem Widerruf – bis zur nächsten Aussendung – keinen Gebrauch machen, so werten wir dies als Zustimmung, weiterhin Informationen von uns zu wünschen.

(Es kann sein, dass Sie unsere Infoaussendung trotz Abmeldung noch ein- bis zweimal bekommen, da die Etiketten schon gedruckt wurden.)

Wir freuen uns, wenn wir Sie weiterhin zu unseren Lesern zählen dürfen.

Impressum

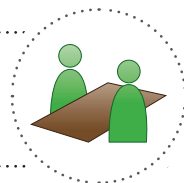
Herausgeber: Landeszentrum für Hörgeschädigte

Für den Inhalt verantwortlich: Dir. Johannes Mathis, Geschäftsführer





PENSIONISTENTREFF FÜR MENSCHEN MIT EINER HÖRSCHÄDIGUNG



Der Pensionistentreff für Menschen mit einer Hörbeeinträchtigung findet einmal im Monat im Vorarlberger Landeszentrum für Hörgeschädigte in Dornbirn, Feldgasse 24 statt. Alle Pensionisten mit einer Hörbehinderung können teilnehmen, CI-Träger sind auch herzlich willkommen.



TERMINE MÄRZ BIS JUNI:

10. März 2020

07. April 2020

05. Mai 2020

09. Juni 2020

jeweils am Dienstag, ab 14:00 Uhr im LZH



Wir freuen uns auf euer Kommen!

Kontaktperson: Herma Hagspiel, SMS +43 664 1231927

E-Mail: herma.hagspiel@gmail.com



GEHÖRLOSENSEELSORGE

Am Samstag, 04. April 2020 feiern wir um 14:00 Uhr in der Pfarrkircher Haselstauden mit Kaplan Lojin unseren Ostergottesdienst mit Palmbuschweihe. Bitte Palmbüschen mitbringen!

Anschließend gemütliches Beisammensein im LZH.





SELBSTHILFEGRUPPE „TINNITUS“



Die Selbsthilfegruppe trifft sich jeden ersten Dienstag im Monat von 19:00 bis ca. 20:30 Uhr im Vbg. Landeszentrum für Hörgeschädigte, Feldgasse 24, 6850 Dornbirn.

Es sind auch neue Besucher herzlich willkommen.

Selbsthilfegruppen sind für viele Betroffene hilfreich. Sie können sich mit anderen Teilnehmern über ihre Erfahrungen austauschen, wertvolle Tipps im Umgang mit dem Tinnitus mitnehmen und sich gegenseitig Mut machen.



SHG-TREFFEN IM LZH

Dienstag, 03.03.2020 – HNO-Arzt Dr. Nagel zu Besuch

Dienstag, 07.04.2020 – Diskussionsabend

Dienstag, 05.05.2020 – Psychiater, Psychotherapeut Dr. Thomas Längle besucht die Selbsthilfegruppe

Dienstag, 02.06.2020

Bei allfälligen Fragen außerhalb der Gruppenabende kann der Leiter der Selbsthilfegruppe, Dr. Hermann Kramer, telefonisch unter +43 660/515 70 12 kontaktiert werden.

Nähere Infos auch unter:
www.lzh.at/beratung/tinnitus



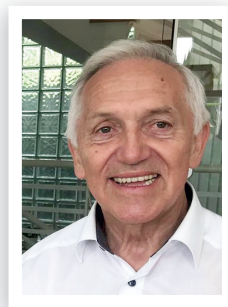


TERMINE DR. KARL-HEINZ NAGEL HNO-FACHARZT



Dr. Karl-Heinz Nagel ist jeden Donnerstag von 09:00-12:00 Uhr für unsere Klienten mit einer Hörschädigung im LZH erreichbar.

Wir bitten um Terminvereinbarung bei
Sonja Heimpel unter:
+43 5572 25733-62,
Fax +43 5572 25733-7862,
E-Mail: sonja.heimpel@lzh.at



TREFFEN UNSERER KLEINSTEN



TERMINE ELTERN-KIND-TREFFEN:

Freitag, 03. April 2020

Freitag, 29. Mai 2020

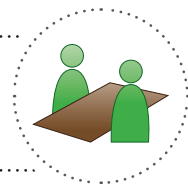
Unsere Treffen finden jeweils von 8:30 bis 11:00 Uhr in den Räumlichkeiten der Audiopädagogischen Frühförderung (im roten Haus) statt.

Wir freuen uns auf viele Besucher!

*Teresa Schneider, BSc, Leitung APF
(Audiopädagogische Frühförderung)*



KULTURFAHRT FÜR HÖRGESCHÄDIGTE UND ALLE INTERESSIERTEN



Zwei-Länder-Reise in den Schwarzwald und ins Elsass – Natur & Kultur pur!

REISEPROGRAMM

Mittwoch, 20. Mai 2020

Fahrt mit dem Hehle Reisebus über Lindau entlang des Bodensees nach Neustadt. Nach einem Spaziergang durchs Zentrum von Neustadt genießen wir eine Schifffahrt auf dem Titisee. Danach gibt es Mittagessen. Gestärkt geht's dann mit dem Bus weiter nach Freiburg zu einer Stadtführung. Unsere wohlverdiente Freizeit kann mit Kaffeetrinken und Einkaufsbummeln verbracht werden. Danach geht es zum Einchecken in das 4-Sterne-Hotel „Schiff“ in Freiburg, wo wir dann ein 3-Gänge Abendessen einnehmen.

Donnerstag, 21. Mai 2020

Nach dem Frühstück fahren wir mit dem Bus ins Elsass (FRA) in das bezaubernde Städtchen Colmar und erkunden das Stadtzentrum mit dem Minizügle. Die Flammkuchen sind als Mittagessen sehr zu empfehlen. Danach geht's weiter nach Riquewihir für einen gemütlichen Spaziergang. Auf der Fahrt von Frankreich zurück nach Deutschland gibt es eine Weinverkostung in Orschwiller. Zu Abend essen wir dann in Ihringen in der Straußenwirtschaft.

Freitag, 22. Mai 2020

Ein Tagesausflug nach Straßburg in Frankreich steht nach dem reichhaltigen Frühstücksbuffet an. Am Vormittag werden wir das Panorama von Straßburg von einem gläsernen Boot aus betrachten und dann am Nachmittag gemütlich durch die schönen Stadtgässchen schlendern. Abends können wir den tollen Tag mit einem Abendessen im Hotel ausklingen lassen.

Samstag, 23. Mai 2020

Langsam geht's zurück nach Hause. Nach dem Frühstück fahren wir mit dem Bus durch den Schwarzwald zum höchsten Wasserfall von ganz Deutschland. Dort kehren wir zu Mittag gemütlich in einem Landgasthof ein. Weiter geht die Fahrt dann zur größten Kuckucksuhr im Schwarzwald. Danach müssen wir uns vom Schwarzwald verabschieden und werden auf der Heimfahrt ins Ländle noch einen Kaffee an der schönen Seepromenade in Meersburg genießen.



Leistungen:

- » Fahrt mit modernem Reisebus der Firma Hehle
- » Organisation der Reise
- » 3 Nächte im 4-Sterne-Hotel mit Frühstücksbuffet
- » 2-mal Abendessen
- » Schifffahrt auf dem Titisee
- » Stadtführung in Freiburg
- » Fahrt mit dem Minizügle in Colmar
- » Weinverkostung
- » reichhaltiger Vesperteller mit einem Glas Wein
- » Reisestornoschutz

Kosten: € 490,00

EZ-Zuschlag: € 75,00 für 3 Nächte

Anmeldungen bis spätestens **31. März 2020** an das Sekretariat des Landes-zentrums für Hörgeschädigte.

Wir freuen uns auf eine tolle Reise!
Lena und Jeannine

Diese Reise wird vom LZH unterstützt.



VIDEO-TELEFON-DOLMETSCHEN



Die Dolmetscherin macht den gewünschten Anruf:

- ☎ Sie macht Termine aus: z.B. Arzt, Schule, Bank, Versicherung, ...
- ☎ Sie gibt wichtige Informationen sofort an den Gehörlosen weiter:
z.B. Arbeiterkammer, Finanzamt, ...
- ☎ Sie dolmetscht das Telefonat.

Telefonieren für Gehörlose über Skype

Jeden Dienstag

09:30 Uhr bis 11:30 Uhr



Skype

Alter Name bis 09.01.2020: handlaut

Neuer Name ab 10.01.2020: **Videodolmetschen-Vorarlberg**

oder **SMS**

Handynummer Dolmetscherin

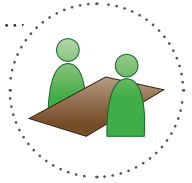
Auf den Facebookseiten „**GS-Dolmetschkommission Vorarlberg**“ und „**Landeszentrum für Hörgeschädigte**“ erfahren Sie jeden Monat, welche Dolmetscherin aktuell für Sie da ist oder Sie fragen direkt bei der Dolmetschzentrale nach.

Video-Telefon-Dolmetschen ist ein wichtiger Schritt in Richtung barrierefreie Kommunikation und Chancengleichheit für gehörlose Menschen.

Thomas Mayer, Ombudsmann



GEHÖRLOSENDISCO – SPÜRE DIE MUSIK



Das war

... ein Fest der Vibrationen für Jung und Junggebliebene

... ein Fest für Menschen mit unterschiedlichen Zugängen zu
Kommunikation

... ein Fest, welches Musik gleichzeitig hör- und fühlbar machte

... ein Fest, welches mit einer Vision begann und dessen Schwingungen
weiterhin Wellen tragen werden.



Julian, Tömmy, Lena – die Visionäre

Die Tanzfläche bebt.



Weitere Infos dazu finden Sie unter: www.ojad.at; www.youtube.com –
Ländle TV (30.01.2020).

Vorankündigung: Soviel dürfen wir schon verraten: Die Offene Jugendarbeit
arbeitet schon an einem Konzept für eine Sommerdisco.

Bericht: Lena Prassl, BA MA

» HÖRE, WAS DICH BEWEGT



NEUESTE ENTWICKLUNG DER FIRMA WS AUDIOLOGIE (ehemalig Siemens)

Liebe auf den ersten Blick und beste Klangqualität:
Neueste Hörgeräteentwicklung bei Signia.

Stellen Sie sich vor, Sie besitzen Hörgeräte, mit denen Sie überall den gleichen kristallklaren Klang erleben können. Die neuen Signia Xperience Hörgeräte mit der weltweit ersten eingebauten Akustik-Bewegungs-Sensorik bieten eine Möglichkeit, voll am Leben teilzunehmen.

Lassen Sie sich am 22.04.2020 von einem WS-Mitarbeiter über die Neuheiten exklusiv informieren.

TERMINE

Mittwoch, 22.04.2020

14:00 Uhr: in Bludenz

18:00 Uhr: in Dornbirn



VERANSTALTUNGSORTE

Bludenz:

Werdenbergerstraße 39a, 6700 Bludenz

Dornbirn:

Feldgasse 24, 6850 Dornbirn

REFERENT

Mitarbeiter der Firma WS Audiologie

BEITRAG

kostenlos

ANMELDESCHLUSS

Mittwoch, 10.04.2020



AKTION MÄRZ BATTERIEN

- » alle Größen zum Aktionspreis:
3 Packungen zum Preis von 2 Packungen
nur € 11,60 statt € 17,40
- » pro Person einmalig einlösbar
- » Barablöse nicht möglich



2+1 Gratis

AKTION APRIL MAßGEFERTIGTE KOPFHÖRER

- » purer Musikgenuss mit maßgefertigten Kopfhörern
- » tolle Klangerlebnisse mit erhöhtem Tragekomfort und zuverlässigem Schutz dank maßgefertigter Otoplastiken



-15% Aktionsrabatt im April



AKTION MAI SCHWIMMSCHUTZ

- » schützt vor Wasser im Ohr
- » verhindert das Eindringen von Spritzwasser in den Gehörgang und
- » bewahrt das Ohr vor Entzündungen
- » ideal für Kinder mit Paukenröhrchen



nur € 55,00

(statt € 95,00 pro maßgefertigtes Paar)

AKTION JUNI TROCKENGERÄT FÜR IHRE HÖRGERÄTE

- » Ein Trockengerät ist eine elektronische Trockenstation, die Ihrem Hörgerät Feuchtigkeit (von Schweiß, Regen etc.) entzieht. Dieses einfach zu bedienende Gerät trocknet Ihre wertvollen Hörgeräte schonend und sicher.



nur € 59,00

(statt € 70,00 pro Gerät, keine Barablöse möglich)

Hörgeräte „Frühjahrsservice“

Wir bringen Ihre Hörgeräte wieder in Schuss!

Röthis: Montag, 9. März 2020
von 08:30–12:30 Uhr und 13:30–17:30 Uhr

Bludenz: Mittwoch, 11. März 2020
von 08:30–12:30 Uhr und 13:30–17:30 Uhr

Dornbirn: Donnerstag, 12. März 2020
von 08:30–12:30 Uhr und 13:30–17:30 Uhr
und am Freitag, 13. März 2020
von 08:30–12:30 Uhr und 13:30–16:00 Uhr



Aktion im März!

3 Pkg. Hörgerätebatterien
zum Preis von 2 Pkg.

Während Sie gemütlich einen Kaffee mit Gebäck genießen, prüfen und reinigen wir Ihre Hörgeräte.

Wir bieten Ihnen kostenlos:

- Überprüfung von Hörgeräten aller Marken und Modelle, auch wenn diese nicht bei uns gekauft wurden
- genaueste Kontrolle Ihrer Hörgeräte und Ohrpaspstücke
- kleine Reparaturen
- Nachjustierung Ihrer Hörgeräte

Wir freuen uns über Ihren Besuch!
Ihr LZH Hörtechnik-Team



LZH

HÖRTECHNIK

WIR HELFEN HÖREN

im Vbg. Landeszentrum für Hörgeschädigte

Feldgasse 24 · 6850 Dornbirn
Tel. +43 (0) 5572 25 733-21

Walgaustraße 37 · 6832 Röthis
Tel. +43 (0) 5522 43 129

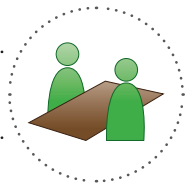
Werdenbergerstr. 39a · 6700 Bludenz
Tel. +43 (0) 5552 68 117

**WIR
HELFEN
HÖREN!**

akustik@lzh.at
www.lzh-hoertechnik.at



NEUROFEEDBACK-THERAPIE IN BLUDENZ



Bereits seit mehreren Jahren bieten wir am LZH Bludenz und Dornbirn die wissenschaftlich fundierte und nicht medikamentöse **Biofeedback-Therapie** an.

Neurofeedback bzw. EEG-Feedback stellt eine Unterform des Biofeedbacks dar. Auch hier wird aus der Rückmeldung körpereigener Funktionen gelernt.

Durch positive Rückmeldung am Bildschirm wird das gewünschte Verhalten (z.B. die Entspannungsfähigkeit, eine verringerte Impulsivität) verstärkt. Mit regelmäßigem Üben werden Strategien verinnerlicht, die dann im Alltag ohne technische Hilfsmittel umgesetzt werden können.

Einsatzbereiche:

- » ADHS (Aufmerksamkeitsdefizit-/Hyperaktivitätsstörung)
- » stressbedingte Belastungsreaktionen
- » depressive Verstimmungen
- » Tinnitus
- » allgemein zur Steigerung der geistigen Leistungsfähigkeit

Das Neurofeedback eignet sich für Erwachsene, Jugendliche und Kinder.

Kontakt:

Mag. Dr. Sabine Hartmann

Klinische- und Gesundheitspsychologin

Zert. Biofeedback- und Neurofeedbacktherapeutin

Werdenbergerstr. 39a, 6700 Bludenz

T +43 5572 25733





EIN TOLLER TAG IN DER „RÖSSLEBANDE“



Ich könnte euch vieles erzählen von der Rösslebande, denn jeder Tag bei uns ist ein bisschen anders und irgendwie auch was ganz Besonderes. Dieses Mal wollte ich aber nicht nur aus meiner Sicht berichten, sondern habe bei einigen unserer Rösslebande-Kinder und Betreuerinnen und einer Mama nachgefragt, was sie am liebsten machen in der Rösslebande und was ihnen am besten gefällt.

Nika: „Ich spiele am liebsten „Fängi“ und Verstecken im Wald.“

Rosanna: „Mit meinen Freundinnen spielen und im Morgenkreis singen.“

Matilda: „Jause essen.“

Nathalie: „Ich mag das gemeinsame Mittagessen mit meinem Freund am liebsten.“

Vincent: „Na die Pferde, eigentlich der Lettir am allerbesten und dass ich Lasso spielen darf.“

Ella: „Die Knetmasse und die Rutsche in unserem Turnsaal.“

Julius: „Der Turnsaal, weil ich da Hütten bauen kann mit den großen blauen Polstern.“

Moritz: „Wenn wir einen Geburtstag feiern, gibt es immer eine coole Jause, das gefällt mir.“

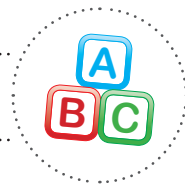
Betreuerin Elisa: „Ich finde es faszinierend, den Kindern im Wald zuzusehen, wie sie ihre kreativen Ideen umsetzen.“

Betreuerin Manuela: „Mir gefällt sehr gut, dass wir jeden Tag in der Natur sind und dass wir so viele Tiere um uns haben.“

Mama Nadine: „Mir gefällt besonders gut die Haltung der Betreuerinnen unseren Kindern gegenüber und die Art, wie sie auf die Kleinen zugehen.“



Isabella Kohler, Leitung Rösslebande



Im März 2020 haben die Schülerinnen und Schüler der 8. Schulstufe wieder die Möglichkeit, den Erste-Hilfe-Grundkurs in der Schule zu machen.

Der Kurs dauert 16 Stunden und der Nachweis gilt für die erfolgte Unterweisung in lebensrettenden Sofortmaßnahmen entsprechend dem Führerscheingesetz.



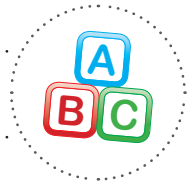
Inhalte sind alle Maßnahmen der Ersten Hilfe:

- » Unfallverhütung
- » Grundlagen der Ersten Hilfe (Rettungskette, Notruf, Lagerungen usw.)
- » regloser Notfallpatient (stabile Seitenlage, Wiederbelebung)
- » akute Notfälle (Herzinfarkt, Schlaganfall, starke Blutung usw.)
- » Wunden (Verbände, Verbrennungen usw.)
- » Knochen- und Gelenkverletzungen

*Andrea Jonach, BEd, Schulleitung
Schule für Hör- und Sprachbildung*



INTERESSANTE AUSBILDUNG



Die Pädagogische Hochschule Niederösterreich bietet den Hochschul-Lehrgang „Hörgeschädigtenpädagogik“ an. Dieser berufsbegleitende Lehrgang (für Lehrpersonen mit bereits abgeschlossenem Lehramt) dauert fünf Semester. Die Veranstaltungsorte sind hauptsächlich die Hörgeschädigten-einrichtungen in den Bundesländern.

Lehrpersonen, die diesen Lehrgang erfolgreich abschließen, erhalten ein Zertifikat mit der Bezeichnung „Akademischer Lehrer/Akademische Lehrerin für hörbeeinträchtigte Kinder und Jugendliche“.

Derzeit absolvieren zwei Lehrerinnen unserer Schule diesen Lehrgang.

Im April 2020 dürfen wir alle Teilnehmer/Teilnehmerinnen des Hochschul-lehrganges für eine Woche bei uns in Dornbirn begrüßen. Wir leisten gerne einen Beitrag dazu, die dringend notwendige Ausbildung für qualifiziertes Personal in unserem Fachbereich zu unterstützen. Im Rahmen dieser Woche ist es uns auch möglich, unser gesamtes Zentrum vorzustellen.



*Andrea Jonach, BEd, Schulleitung
Schule für Hör- und Sprachbildung*



Helfen und dabei
etwas verdienen!

ENGAGIERTE HELFER FÜR SAMMLUNG IM MAI GESUCHT!

.....

SIE SIND

- aufgeschlossen
- eigenverantwortlich
- kontaktfreudig

WIR BIETEN IHNEN

- selbstständige Arbeit
- freie Zeiteinteilung
- 20% vom gesammelten Betrag

INTERESSIERT?

Dann melden Sie sich unter:

**Vorarlberger Landeszentrum für Hörgeschädigte,
gemeinnützige Privatstiftung**

6850 Dornbirn • Feldgasse 24

Tel.: +43 5572 25733 • E-Mail: verwaltung@lzh.at • www.lzh.at



Landessammlung für Menschen mit Hörschädigung

.....

- Unterstützung für alle Menschen mit Hörschädigung
- Therapeutische Maßnahmen für hörgeschädigte Kinder
- Sichere Transporte in unsere Schule für Hör- und Sprachbildung und wieder nach Hause



WELCHE RÄTSEL LÖSEN WIR IN DER LOGOPÄDISCHEN THERAPIE



„Heute lösen wir ein Lese-Rätsel!“

In der logopädischen Therapie gibt es Kinder, die neben anderen Schwierigkeiten auch beim Lesen Probleme haben. Manche Kinder verstehen nicht gut, was sie gelesen haben. Dies bezeichnet man als Schwäche beim Lese-Sinn-Verständnis (LSV). Andere Kinder haben Schwierigkeiten, Buchstaben zu verbinden und ein Wort vollständig und flüssig vorzulesen. Viele Kinder lesen wenig oder gar nicht gerne. Zusätzliche Schwierigkeiten beim Lesen steigern die Lesemotivation dann nicht.

Wie kann man in der logopädischen Therapie oder auch als Eltern die Lesemotivation dieser Kinder steigern? Liest das Kind mit Freude und motiviert, hat man viel gewonnen.

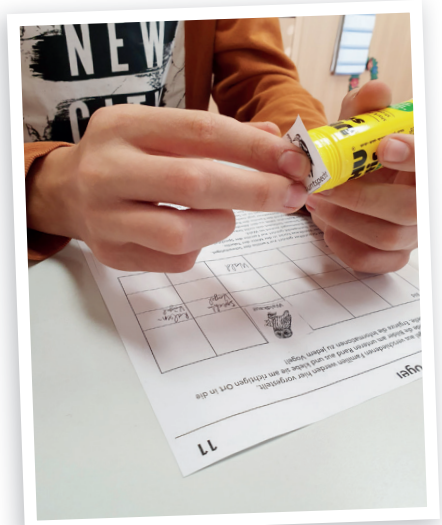
In der logopädischen Therapie sollte man Texte für das Kind suchen, die dem Leselevel des Kindes entsprechen. Das Interesse des Kindes sollte ebenfalls berücksichtigt werden.

Am Anfang ist ein Text, der alleine gelesen werden soll, sicher überfordernd. Liest man den Text gemeinsam oder abwechselnd, bekommt das Kind Freude am Lesen und es entstehen kleine Erfolgserlebnisse. Am meisten Spaß macht es, wenn man sieht, wofür man etwas gelesen hat.

Leserätsel bieten eine sehr gute Möglichkeit, spielerisch zu lernen. Die Kinder bemerken, dass es wichtig ist, Sätze vollständig zu verstehen. Sie lernen Informationen zu kombinieren. Logisches Denken, Aufmerksamkeit, Konzentration und Nachfragen werden ebenfalls trainiert.

Leserätsel wie zum Beispiel LOGICALS gibt es für Anfänger und Fortgeschrittene. Im Internet und in anderen Büchern lassen sich auch sehr gut weitere Leserätsel finden. So macht es auch Kindern, die vorher wenig Motivation zeigten, Spaß zu lesen.

Oft wünschen sich die Kinder dann auch, ein Leserätsel machen zu dürfen. Sobald es den Kindern Spaß macht zu lesen, kann man auch leichter an den Schwierigkeiten des Kindes arbeiten. Dann kann man gut darauf achten, dass das Kind genau liest und versteht, was es gelesen hat.



Stefan hat Spaß beim Lösen seines Leserätsels für Fortgeschrittene

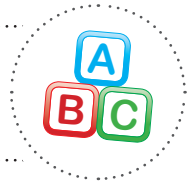


Cuma liest alles genau vor

*Bericht:
Jana Bodingbauer, Logopädin*



SCHULE FÜR SEHFÖRDERUNG UND BLINDENPÄDAGOGIK



Zum wiederholten Mal planen die Lehrerinnen für Sehförderung und Blindenpädagogik in Zusammenarbeit mit dem Blindensportclub einen Erlebnistag.



Fünf Schülerinnen und Schüler werden gemeinsam mit einigen Lehrerinnen für Sehförderung und Blindenpädagogik nach Sulzberg fahren. Unter professioneller Anleitung von ausgebildeten Langlauftrainern, die vom Blindensportclub engagiert werden, können die Kinder das Langlaufen ausprobieren. Vor allem aber wird der Spaß im Vordergrund stehen.

Auch auf ein gemeinsames Mittagessen freuen sich schon alle Teilnehmer.

Wir bedanken uns bei den Verantwortlichen des Vorarlberger Blindensportclubs recht herzlich, dass sie den Bus, die notwendige Ausrüstung und das Essen finanzieren.

*Andrea Jonach, BEd, Schulleitung
Schule für Hör- und Sprachbildung*

»» NEUE MITARBEITER IM LZH



KLEINKINDBETREUUNG „RÖSSLEBANDE“

Angelina Klug unterstützt das Team in der Kleinkindbetreuung „Rösslebande“ seit 03.02.2020.

Sie ist ausgebildete Reisebüroassistentin und macht berufsbegleitend die Ausbildung zur Kleinkindbetreuerin. Reiten, Zumba und backen zählen zu ihren Hobbys.

ZIVILDIENER

Paul Schmidinger absolviert seinen Zivildienst von 03.02. bis 30.09.2020 am LZH. Er ist ausgebildeter Zimmermann und technischer Zeichner. Seine Freizeit verbringt er gerne in der Natur.



ERGOTHERAPIE

Dr. Sigrun Jäger, Ergotherapeutin und Theologin bereichert seit 01.03.2020 das Team der Abteilung Therapie. Singen, schwimmen, wandern, Konzerte und Ausstellungen genießen gehören zu ihren Hobbys.

»» DER UMWELT ZULIEBE

Wir bitten Sie, uns kurz mitzuteilen, ob Sie unsere Informationsaussendung „LZH AKTUELL“ in Zukunft per E-Mail erhalten möchten. Auf diese Art können wir Postgebühren und Papier sparen und damit auch einen Beitrag für eine gesunde Umwelt leisten.

Herzlichen Dank!





KINDERBÜCHER ZUM THEMA „HÖRBEETRÄCHTIGT“



Um die soziale und gesellschaftliche Teilhabe von Menschen mit einer Hörbeeinträchtigung Wirklichkeit werden zu lassen, ist es nötig, dass hörende Menschen mit dem Thema „hörbeeinträchtigt“ in verschiedenster Weise in Berührung kommen.

Dies ist umso leichter und effektiver, wenn dieser Kontakt schon im frühen Kindesalter zustande kommt – im gemeinsamen Spielen und Lernen – und nicht erst im Jugend- und Erwachsenenalter. Eine Form der „Berührung“ stellen Kinderbücher zum Thema dar: Sie sollen anregen, über eine Hörbeeinträchtigung nachzudenken und sich mit dem Thema auseinanderzusetzen.

Schon die Kleinsten (sei es in der Spielgruppe, im Kindergarten oder in der Volksschule) können mit dem Thema in Berührung gebracht und sensibilisiert werden. Neben einfachen, leicht verständlichen Geschichten werden auch wichtige Regeln im Umgang sowie die Kommunikation mit Hörbeeinträchtigten vermittelt.

EIN FEST FÜR MERLE:

Die Geschichte erzählt von Merle, einem vier Jahre alten hörbeeinträchtigten Mädchen. Das Buch gibt Einblicke in den Kindergartenalltag und das häusliche Geburtstagsfest. Es zeigt hörenden Kindern den richtigen Umgang und bietet Hilfsmöglichkeiten.



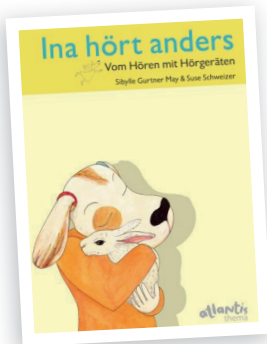
Gänger, Elisabeth: 2. Auflage. Ebmingen/Zürich: Adonia-Verlag, 1999

BODO BORSTEL HÖRT NICHT GUT:

Bodo Borstel ist ein kleines Ferkel und lebt mit seiner Mutter und seinen Geschwistern auf dem Hof von Bauer Sigggi. Niemand weiß, dass er schwerhörig ist – nicht einmal er selbst. So kommt es immer wieder vor, dass er etwas nicht hört: z. B. wenn ihn seine Mutter ruft oder er mit seinen Geschwistern spielt...



Schönfeld, Susanne: Erkheim: Verlag Projekt Partner, 2011



INA HÖRT ANDERS:

Ina ist in ihrer Spielgruppe nicht das einzige Kind, das ein Hörgerät trägt. Ein Kind trägt ein CI (Cochlea-Implantat) und es gibt Kinder, die sich in Gebärdensprache verständigen können.

Die Autorin zeigt am Beispiel ihrer Ina in Hundegestalt unterschiedliche Aspekte einer Hörbeeinträchtigung.

Gurtner May, Sibylle: 1. Auflage. Schweiz: Atlantis – Verlag, 2007

KRANKHEIT – UNFALL – NOTFALL:

Anna und Paul wissen, was zu tun ist!

Anna und Paul führen uns durch das Gesundheitssystem. Sie wissen, was im Notfall, bei einem Unfall oder bei Krankheit zu tun ist. Das Buch eignet sich zum Vorlesen und zum Selberlesen. Jede Seite ist mit Illustrationen und Gebärden abgebildet. Zu jeder Gebärde gibt es das dazugehörige Wort in der Schriftsprache Deutsch.

Marien Apotheke Wien: 1. Auflage 2019 Verlag Fenkart e.U.

Schriftstellerin: Lydia Fenkart



VIEL SPAß BEIM LESEN!

Bericht:

Andrea Grasser, Audiopädagogische Frühförderung

))) BESICHTIGUNG STOFFELS SÄGE-MÜHLE

Viele tausend ehrenamtliche Arbeitsstunden hat die Familie Kick-Amann (Hausname „Stoffels“) in die Errichtung einer einzigartigen Museumsanlage investiert.

Besichtigt werden können nicht nur die beeindruckende vom Wasserrad angetriebene Säge und Mühle in Originalgröße, sondern auch das Mühlenmuseum, das die gesamte Weiterentwicklung der Mühlentechnik über 2000 Jahre äußerst vielseitig aufzeigt.



Mittwoch, 15.04.2020

TREFFPUNKT

Vbg. Landeszentrum für Hörgeschädigte
Feldgasse 24, 6850 Dornbirn, 13:30 Uhr
oder Stoffels Säge-Mühle, Sägerstr. 11,
6845 Hohenems, 14:00 Uhr

KOSTEN

Eintritt € 2,20

TEILNEHMER

mindestens 6 Personen

BEGLEITUNG

Mitarbeiterin der Beratungsstelle

ANMELDESCHLUSS

Mittwoch, 01.04.2020

MEIN GANZ PERSÖNLICHES FOTOBUCH

An diesem Abend lernen Sie, wie Sie von der App-Installation bis zum Bestellvorgang über Ihr Handy ein Fotobuch gestalten können.

Die einzige Voraussetzung für die Teilnahme ist, dass Ihr Handy über genügend freien Speicherplatz verfügt und die Fotos, die Sie für Ihr Fotobuch verwenden möchten, auf dem Handy gespeichert sind.



Dienstag, 16.06.2020 um 15:30 Uhr



ORT Vbg. Landeszentrum für Hörgeschädigte
Feldgasse 24, 6850 Dornbirn

KOSTEN € 15,00

TEILNEHMER maximal 8 Personen

KURSLEITUNG Mitarbeiterin LZH

ANMELDESCHLUSS Dienstag, 02.06.2020

VORARLBERGER LANDESZENTRUM FÜR HÖRGESCHÄDIGTE

6850 Dornbirn, Feldgasse 24

T +43 5572 25733 • F +43 5572 25733-4

SMS Mobil +43 664 4610953 • Notfall Mobil +43 660 3109783

www.lzh.at • verwaltung@lzh.at

AUSSENSTELLE BLUDENZ

6700 Bludenz, Werdenbergerstraße 39a

T +43 5552 68117 • F +43 5552 68117-12

AUSSENSTELLE RÖTHIS

6832 Röthis, Walgaustraße 37

T + 43 5522 43129 • F +43 5522 43187



MIT IHRER SPENDE FÖRDERN SIE UNTER ANDEREM
DAS BILDUNGS- UND FREIZEITPROGRAMM FÜR
HÖRGESCHÄDIGTE MENSCHEN.

Raiffeisenbank Hohenems • IBAN AT26 3743 8000 0004 1004 • BIC RANMAT21

Ihre Spende ist steuerlich absetzbar – wir scheinen auf der Liste der begünstigten
Spendenempfänger auf. Unter www.bmf.gv.at (SO1519) finden Sie nähere Informationen dazu.

Anmerkung:

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit verwenden wir bei Sammelbegriffen die weibliche Form und
verzichten auf die Doppelnennung der Geschlechter.